Sonja Pfeuffer 0931 31-89372 0 Telefax: Sonja.Pfeuffer@nanoinitiative-bayern.de E-Mail: http://silber.nano.bayern Online: **ANMELDUNG** Hiermit melde ich mich verbindlich an: Vertreter Industrie Reduzierter Beitrag Mitglied Netzwerk NanoSilber **DATENSCHUTZ** Hiermit bestätige ich, den Hinweis zum Datenschutz (https:// www.nanoinitiative-bayern.de/cluster-nanotechnologie/ datenschutz/) gelesen zu haben und akzeptiere die Bedingungen: Ja □ Nein □ Ich möchte zukünftig weitere Informationen vom Cluster Nanotechnologie erhalten: Ja □ Nein □ (Name) (Firma / Institution) (Abteilung) (Straße) (PLZ / Ort) (Telefon/Fax) (E-Mail)

(Ort / Datum / Unterschrift)

ANMELDUNG AN

VERANSTALTUNGSORT

IHK Würzburg-Schweinfurt

Mainaustr. 33-35, 97082 Würzburg Haus A, 3. Stock, Raum A-304/-305

Anfahrtsbeschreibung

https://www.wuerzburg.ihk.de/fileadmin/user_upload/pdf/ Anfahrt/Anfahrt_zur_IHK_in_Wuerzburg.pdf

TEILNAHMEGEBÜHREN			
Industrievertreter	175€		
Reduzierter Beitrag Mitglieder Nanonetz Bayern, Netzwerk- partner NanoCarbon, NAMiP, nanolnk, Vertreter von Hochschulen und Institutionen	85€		
Mitglieder des Netzwerks NanoSilber	kostenlos		

Die Teilnahmegebühren verstehen sich zzgl. 19% MWSt. Sie beinhalten die Verpflegung während der Veranstaltung sowie die Tagungsunterlagen und freigegebene Vorträge zum Download.

Anmeldeschluss: 19. Juni 2019

Storno bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn ist kostenlos. Danach erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 30 €.

KONTAKT UND ORGANISATION

Nanoinitiative Bayern GmbH

Josef-Martin-Weg 52, 97074 Würzburg Ansprechpartner: Dr. Justus Hermannsdörfer

Telefon: 0931 31-89377 Telefax: 0931 31-80569 E-Mail: info@nanosilber.de

WEB: www.nanoinitiative-bayern.de

www.nanosilber.de



27. Juni 2019, Würzburg

In Kooperation mit







THEMA DER VERANSTALTUNG

Die Netzwerkpartner und wir laden Sie zum Netzwerktag NanoSilber am 27. Juni 2019 in Würzburg ein. Erhalten Sie grundlegende Informationen zum Thema innovative Hygienestrategien und erfahren Sie mehr über die Chancen und Herausforderungen antimikrobieller Oberflächen. Der Netzwerktag bietet Ihnen einen professionellen Einblick und zeigt Anwendungsmöglichkeiten in der Medizintechnik sowie dem Lebensmittel- und Transportsektor auf. Erfahren Sie mehr über die Netzwerkarbeit, knüpfen Sie neue Kontakte und bauen Sie Kooperationsmöglichkeiten auf!

Nanosilber und andere Nanomaterialien können die Ansiedelung von Keimen auf Oberflächen langfristig verhindern. Eine Eigenschaft, die gerade vor dem Hintergrund steigender Infektionsgefahren in Krankenhäusern und im Lebensmittelsektor von besonderem Interesse ist. Im Kampf gegen Infektionen, insbesondere mit multiresistenten Keimen, können antimikrobielle Oberflächen daher eine nachhaltige Option darstellen. Der Netzwerktag NanoSilber 2019 konzentriert sich auf die grundlegenden Fragen und betrachtet sowohl die Chancen und Möglichkeiten aber auch die regulatorischen und sicherheitstechnischen Herausforderungen dieser Technologie.

Das Netzwerk NanoSilber wurde 2011 vom Cluster Nanotechnologie gegründet und verbindet Partner entlang der Wertschöpfungskette NanoSilber. Ziel des Netzwerks ist die verantwortungsvolle Weiterentwicklung von Nanosilber in Herstellung, Verarbeitung, Anwendung und Entsorgung.

— Programm — MITTWOCH, 26. JUNI

Am Mittwoch Abend organisiert das Netzwerk ein gemütliches Get-Together bei einem gemeinsamen Essen in Würzburg.		13:45 Uhr	Wirksamkeitsnachweise für die
Donnerstag, 27. Juni			ProduktzulassungWo können antimikrobielle Oberflächen
09:30 Uhr	Registrierung		 wo konnen antimikrobielle Obernachen sinnvoll eingesetzt werden? Nanosilber und Lebensmittel – geht das? Antifouling – Möglichkeiten und Grenzen Kaffeepause
10:00 Uhr	Begrüßung Frank Albert, IHK Würzburg-Schweinfurt Dr. Justus Hermannsdörfer, Nanoinitiative Bayern GmbH	15:15 Uhr	
10:10 Uhr	Das Netzwerk NanoSilber stellt sich vor Dr. Justus Hermannsdörfer, Nanoinitiative Bayern GmbH Helmut Schmid, Fraunhofer-Institut für chemische Technologie Dr. Nikolay Podgaynyy, GBneuhaus GmbH Dr. Anja Gerhardts, Hohenstein Institut für Textilinnovation gGmbH	15:45 Uhr 16:05 Uhr	Ökologische und regulatorische Aspekte bei der Entwicklung antimikrobieller Oberflächen Corinna Burkart, Umweltbundesamt, Fachgruppe Biozide; Ökotoxikologie und Bioakkumulation Recycling von Nanosilbermaterialien
	Gregor Schneider, RAS AG		Dr. Wolfram Palitzsch, Loser Chemie GmbH
11:15 Uhr	Kaffeepause	16:25 Uhr	Zulassung von Nano-Produkten
11:40 Uhr	Keimübertragungswege im klinischen Umfeld Prof. Dirk Höfer, Hohenstein Laboratories GmbH & Co. KG		Dr. Frank Jung, TÜV Süd Product Service GmbH, Abteilung Zertifizierungsstelle Medizinprodukte
12:10 Uhr	Herausforderungen bei der Umsetzung	16:45 Uhr	Schlusswort
12.10 0111	antimikrobieller Oberflächen in Medizin-	17:00 Uhr	Gelegenheit zum Netzwerken
Beschichtungen	_	17:45 Uhr	Ende der Veranstaltung
	Thomas Paulin, aap Implantate AG		

12:40 Uhr

Netzwerken

Gemeinsamer Mittagsimbiss & Zeit zum